



Armut, AIDS, Hunger, das sind gängige Begriffe, die bei einem Brainstorming zu dem Kontinent in Schulklassen fallen.

Dies führt zur Frage „Afrika im Abseits?“ (Heft 190/Mai 2001) – 10 Jahre und hundert Hefte ist dieser Titel nun her – seit dem ist viel passiert. Schon damals wurde versucht, Afrika nicht in diese stereotype Randlage abzuschieben, sondern Lösungsmöglichkeiten zu den vorhandenen Krisen aufzuzeigen. Aktuelle politische Prozesse in Nordafrika rücken den Kontinent zwar mehr in den öffentlichen Fokus denn je. Es führt jedoch am Ziel des Heftes vorbei, Nordafrika in den Mittelpunkt zu rücken. Vielmehr geht es darum, das wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Potenzial anhand ausgewählter Fallbeispiele aufzuzeigen. Diese Chance sollte für den Schulunterricht ergriffen werden. Da das Bild über Afrika oft mit Klischees belegt ist, kann mit dieser einseitigen Betrachtung dieses facettenreichen Erdteils gebrochen werden. Alleine durch die demographische Entwicklung der nächsten Jahrzehnte wird gerade die Bedeutung für Europa immer wichtiger.

Die Beispiele im Heft verdeutlichen, welche Möglichkeiten eine Zusammenarbeit zwischen Afrika und Europa beiden Handelspartnern bietet. Afrika kann u. a. als Energielieferant (Beitrag „Strom aus der Wüste?“) und Exporteur von Obst und Gemüse (Beitrag „The Bean Story“) zukünftig sein Potenzial ausbauen. Das Heft bietet die Möglichkeit über die in Schulbüchern vermittelten Vorstellungen hinauszugehen und den Horizont der Schüler durch innovative Unterrichtskonzepte zu erweitern.

Carola Hohberger

Afrika im Wandel

Heft 289 | Herausgeber: Peter Dannenberg

BASISARTIKEL

- 2** Peter Dannenberg
Afrika im Wandel
Neue Entwicklungen und Realitäten eines facettenreichen Kontinents

ZUM THEMA

- ab Klasse 9 **10** Jürgen Schweikart und Nicole Ueberschär
Todesursache: Malaria
Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung in Subsahara-Afrika untersuchen
- ab Klasse 9 **16** Reinhard Hoffmann und Katrin Hagenbucher
„Jua Kali“ – Unter der heißen Sonne
Der informelle Sektor in Kenia
- ab Klasse 9 **22** Frank Schüssler und Sandra Hof
Strom aus der Wüste?
DESERTEC: Perspektiven einer Energiepartnerschaft zwischen Afrika und Europa
- ab Klasse 11 **29** Ulrich Jürgens
Afrikanische Migration in die EU
Strukturen, Ursachen, Konsequenzen
- ab Klasse 11 **34** Peter Dannenberg und Annika Wenterodt
The Bean Story
Wertschöpfungsketten zwischen Afrika und der EU am Beispiel des Gartenbaus in Kenia
- ab Klasse 11 **42** Dieter König
Back to the Roots
Nachhaltig bewirtschaftete Agroforstsysteme in Ruanda

SERVICE

- 47** FWU Film-Tipps
- 48** Impressum/Vorschau/Tipps



Die Materialausgabe „**Afrika im Wandel**“ (geographie heute 290, Hrsg.: Peter Dannenberg) enthält ergänzende Materialien zu den Heftbeiträgen auf **CD-ROM**, **Folien** und ein **Kartenkompodium**.

„Die Vielfalt Afrikas“ steht im **Basisartikel** im Mittelpunkt und wird durch eine Zusammenstellung thematischer Karten im gleichnamigen Kompodium visualisiert. Den Beitrag „**Todesursache: Malaria**“ ergänzen Karten und Textmaterial für eine Gruppenarbeit mit dem Ziel der Erstellung eines Informationsposters (Arbeitsblätter 2b/2d/3; CD-ROM). Zum Unterrichtsentwurf „**Jua Kali – Unter der heißen Sonne**“ finden Sie zahlreiches Fotomaterial (Folie für den Einstieg, Standortfotos/Kenia; CD-ROM), um den Schülern Beispiele des informellen Sektors vor Augen zu führen. Des Weiteren werden zwei Arbeitsblätter angeboten, die die Ursachen des informellen Sektors klären und dazu anregen, selbst Lösungsmöglichkeiten zu finden, um die Situation der Beschäftigten zu verbessern (Arbeitsblätter 3/4/5; CD-ROM). Die Endlichkeit fossiler Energieträger liegt in Form einer Karikatur (Folie für den Einstieg) für den Artikel „**Strom aus der Wüste?**“ bei. Daneben erweitern Kartenmaterial (DESERTEC-Karten), eine Gruppenarbeit und ein Rollenspiel (Chancen und Grenzen regenerativer Energien, Arbeitsblätter 4a/4b/5; CD-ROM) diesen Beitrag. Derzeit sehr aktuell: „**Afrikanische Migration in die EU**“ – beiliegende Materialien zu diesem Heftbeitrag erklären die Gründe der Afrikaner anhand ausgewählter Beispiele vor dem Hintergrund der brain drain/brain gain-Problematik (Arbeitsblätter 2/3; CD-ROM). Der Grenzzaun von Ceuta bereitet die Schüler auf den Unterrichtsgegenstand vor (Einstiegsfolie). „**The Bean Story**“ wird durch eine Vokalbelliste zum gleichnamigen Film, eine Einstiegsfolie und die Klärung von Chancen der Bauern via Gruppenarbeit ergänzt. Am Ende der Unterrichtseinheit stehen Materialien für eine Abschlussdiskussion zur Verfügung. Der letzte Artikel führt „**Back to the roots**“ und wird komplettiert durch einen Filmausschnitt aus „Agroforst – Kampf gegen Hunger und Dürre“ (CD-ROM) und eine Gruppenarbeit, die Agroforstsysteme aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet (Arbeitsblätter 2/3a/3b/3c).

Inhalt der Materialausgabe

- ▶ **CD-ROM:** weiterführendes Material zu den Beiträgen im Heft sowie die Inhalte der Folien zur Projektion via Beamer
- ▶ **3 Folien:** Straßenhandel in Deutschland und Kenia (Jua Kali), Karikatur (Desertec)/Grenzzaun von Ceuta (Migration), kenianische Gartenbauprodukte (Bean Story) – gedruckt und digital
- ▶ **Kartenkompodium:** Die Vielfalt Afrikas (acht thematische Karten), gedruckt und digital